

Academie war, nicht schicken möchte, von dar wies der weggenommen, und an. 1674 zum Superior des Profess-Hauses zu Bourdeau gemacht, in welchem Amte er auch vermutlich ums Jahr 1680 gestorben ist, nachdem er auch einmal, in welchem Jahr aber, ist ungewiss, die Stelle eines Procuratoris der Prov. Champagne zu Rom verwaltet gehabt. Ausser seinen Streit-Schriften sind auch eine Französische Übersetzung derer Psalmen Davids, Kirchen-Gesänge und Gebete, nebst einigen Predigten vom Abendmahl, insonderheit wider Mr. Claude von ihm herausgegeben worden. *Sacra. Bayle. Alegambe.*

Adamus, von Marisco, ein Doctor Illustratus, wie man ihn zu nennen pflegte, von Sommerfet in England, gebürtig, war ein Franciscaner-Mönch, und Doctor zu Oxford, in dessen Ansehung der Bischof zu Lincoln, Robert Capito, einen grossen Theil seiner Bibliothec denen Franciscanern zu gedachten Oxford vermachte. Er reisete in Italien, und pflegte mit dem heil. Antonio von Padua gute Freundschaft, wurde auch nachgehends zum Bischoff von Eli ernannt, welches Amt er aber, weil der Papst bereits den Hugo Balzamon dazu bestimmt hatte, nicht erhalten konte. Er starb ums Jahr 1257 *Willor. Achen. Francisc. Wading. annal.*

Adamus, (*Melchior*) von Grottau aus Schlesien gebürtig, studierte Anfangs in dem Gymnasio zu Brieg, und wurde in der Reformirten Religion erzogen, daß er aber seine Studia nachgehends weiter fortsetzen könnten, hatte er der Freygebigkeit eines Schlesischen Edelmanns, Joachims von Berg, zu danken. Als er darauf in dem Gymnasio zu Heidelberg Rektor worden, bearbeitete er sich, das Leben vieler Gelehrten: welche von an. 1500 bis 1619 in Deutschland gelebet, aus unterschiedenen Schriften zusammen zu tragen, obancire auch damit so glücklich, daß er an. 1615 das Leben derer Philosophorum, Historicorum und Poeten ic. an. 1619 das Leben derer Theologorum, die aber nebst denen das Jahr vorher herausgegebenen zo ausländischen alle der Protestantenden Religion zugethan waren, und an. 1620 das Leben derer Juristen und Medicorum, wiewol mit einiger Partheyplichkeit vor seine Religion ans Licht stellte. Alle diese Theile hat man an. 1705 zu Frankfurt am Main in Folio zusammen gedruckt. Er starb den 13. Mart. 1622, und hinterließ über obige Werke apographum monumentorum Heidelbergensium: notas in orationem J. Cef. Scaligeri contra Ciceronianum Erasmi: parodias & metaphrasies Horatianas, *Witt. praf. mem. Theol. Koenig. Bayle. Bailes. jugements des Savans. Hendreich.*

Adamus, de Montemajor (*Franciscus*) ein Presbyter, von Villa nova della Serena, in der Prov. Extremadura, birtig, hat im XVI. Sec. gelebet, und das Leben und Sterben des Apostels Petri beschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Adamus, de Muremuth, ein Canonicus zu London ums Jahr 1380, hat zwey Chroniken von seiner Zeit geschrieben. *Koenig. Vossius de Hist. Lat. II. 3.*

Adamus, von Orlon, ein Doctor Juris, und Bischoff zu Herford, Worcester und Winchester, vor an vieler Unruhe in England mit Ursach, und machte durch seine groündliche Antwort: Eduardum regem occidere nolite timere bonum est: daß Eduardus II. den Kopff verlorre. Er wurde noch lange

vor seinem Tode blind, welcher an. 1375 zu vielet Vergnügen erfolgte. *Diet. Angl.*

Adamus Sasboldus, war ein Minorite, und starb an. 1553. Der 21. May ist ihm zum Gedächtniß verordnet.

Adamus, (*Thomas*) ein Englischer Theologus, hat über die andere Epistel Petri einen Commentarium in Englischer Sprache, auch noch andere Theologische Schriften versiert, welche in das Deutsche übersetzt, und an. 1688 zu Erfurt sind gedruckt worden.

Adamus, (*Thomas*) ein Seinerweber zu London, wurde von König Karl II. zum Lord Major dieser Stadt gemacht, auch darauf als Gesandter nach dem Haag geschickt, und zum Ritter geschlagen. Sein Haus, worinnen er gebohren worden, hat er zu einer öffentlichen Schule gemacht, und mit starken Einrichtungen versehen. *Diet. Angl.*

Adamus, de S. Victore, ein Canonicus regularis Augustiner-Ordens in der Abtey zu S. Victor bey Paris, lebte mit Petro Comestore, Richards a S. Victore und andern berühmten Männern in guter Freundschaft, er starb den Jul. 1177, und hat sich selber eine Grabschrift, welche man noch heut zu Tage in gedachten Kloster liest, in 14 Versen aufgesetzt, auch einem Dialogum de instructione noviciorum & paucas consequentias, davon das MS. ebenfalls daselbst noch zu befinden ist, geschrieben. *Oudin. de Script. Ecc.*

Adamus, (*Wilhelmus*) einer derer berühmtesten Seefahrer, von Geburt ein Engeländer, und der erste, der die Landschaft Japan entdecket. Seine erste Reise nach denen entlegenen Inseln hat er an. 1598. angetreten, und ist an. 1612 in Ost-Indien gestorben. *Diet. Angl.*

Adana, oder Adena, eine Stadt in Cilicien *Ptolemaeus Plinius. H. N. V. 27.*

Adana, eine Stadt bey dem Euphrat. *Stephanus.*

Adana, eine Stadt im glückseligen Arabien. *Stephanus.*

Adani, zwey Insuln im glücklichen Arabien. *Prolemons.*

Adamus, des Coeli und der Erdens Sohn, *Stephanus Byz.*: in Adara welchen einige für den ersten Menschen Adam mit ziemlichen Grund halten. *Vossius Theol. Gent. I. 38.*

Adaows, Lat. Adaovi, sind Volcker in Africa, in dem eigentlichen Gvinea, längsi an der Küste des Dents.

Adapa, eine Stadt in Galatiens. Der Kaiser Basilius Macedo zog mit grosser Macht, mußte aber, ohne seinen Zweck zu erhalten, wieder davor abziehen. *Zonaras. Cedrenus.*

Adar, ist der Name eines Jüdischen Monats, siehe Februarius.

Adar, eine Stadt im Stamm Juda, zwey Meilen von Rades-Barnea, Num. 34.

Adara, eine Stadt im Stamm Ephraim im gelobten Lande. *Heronymus Loc. Ebr.*

Adara, ein Ort auf den Grenzen Diopolis.

Adara, ein grosser Flecken zwischen Areopolis und Characmoba. *Stephanus.*

Adarca, Adarce, Adarcos, Adarcion, Adarus, ist ein zusammen geronnener salziger Schaum des Salz-Wassers, welcher sich an das Rohe und andre Gewächse legt, bei warmen, trocknen Wetter harre wird; da man ihn hernach sammeln kan. *Erf 3*